

Projekt „Bunte Tore“ beschäftigt sich tanzend mit der Kultur / Teilnehmer mit und ohne Beeinträchtigung - 15.08.2013

Schaffen, öffnen und vermitteln

Von Ina Schulze

Viele Menschen mit Beeinträchtigung arbeiten nach der Schule in speziellen Werkstätten. Doch welche Alternativen bleiben diesen Leuten, wenn sie eigene Träume und Wünsche haben? Der Verein "Tanzbar Bremen" und das "Steptext- Dance-Project" haben das Angebot "Bunte Tore" eingerichtet.

F Empfehlen

Tweet

+1



© Walter Gerbracht

Corinna Mindt (links) und Neele Buchholz bereiten gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern zum Thema "Märchen" ein Theaterstück vor.

Buntentor. Ein Team aus Kulturschaffenden mit und ohne Beeinträchtigung möchte durch das Projekt "Bunte Tore" eine nachhaltige Kulturarbeit schaffen. Der Schwerpunkt liegt auf der Professionalisierung von beeinträchtigten Tänzerinnen und Tänzern in Bremen. Ziel ist es, im Kultursektor Möglichkeiten zu schaffen, sodass die Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam arbeiten, gestalten und vermitteln können.

Corinna Mindt, künstlerische Leiterin und Vorstandsmitglied von Tanzbar Bremen möchte die verschiedenen Qualitäten, die Menschen mit und ohne Beeinträchtigung mitbringen, in der Kunst sowie im Unterricht nutzen. Aus diesem Grund lautet der Untertitel von "Bunte Tore" auch "Kultur schaffen – öffnen – und vermitteln". Seit vergangenen Februar bis zum Sommer 2014 wird es dazu verschiedene Einzelprojekte geben.

"Über eineinhalb Jahre wollen wir praktisch arbeiten, Leute zusammenbringen, um nachhaltig Berufsperspektiven zu erzielen", sagt Corinna Mindt aus Walle. Eine, die ihren Traum jetzt schon ein Stück weit lebt, ist Neele Buchholz aus Hastedt. Die 21-Jährige hat das Downsyndrom. Sie möchte Tänzerin werden und ihre Leidenschaft auch an andere Personen weitergeben. Durch das Tanzen könnte sich Neele Buchholz besser ausdrücken. Um Kultur zu "schaffen" wird im Rahmen des Projektes "Bunte Tore" eine Theaterproduktion erarbeitet, bei der Schüler und Profis zusammenarbeiten.

Unter dem Arbeitstitel "Hexen GmbH" greifen die Teilnehmer des Theaterprojektes die

Bedeutung von Märchen in der heutigen Zeit auf. In alten Märchen werden böse Gestalten – wie zum Beispiel Hexen – immer mit körperlichen Deformierungen beschrieben. Märchen hatten nämlich einen Sinn. "Doch wie muss die Erzählform aussehen, damit sie heute noch trägt?" Das fragt Günther Grollitsch, künstlerischer Leiter und Vorstandsmitglied von Tanzbar Bremen. Die "Hexen GmbH" feiert im Februar 2014 Premiere.

Um Kultur zu "öffnen", besuchen Corinna Mindt und Neele Buchholz regelmäßig montags die Schule an der Delmestraße (Schulzentrum Neustadt). Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern bereiten sie ebenfalls zum Thema "Märchen" ein Theaterstück vor, das im Sommer 2014 aufgeführt werden soll. Darüberhinaus bietet der Verein Tanzbar Bremen Workshops und Vorträge in Schulen an.

Abbau der Berührungsängste

"Inklusion ist ein großes Wort. Durch die künstlerische Arbeit wollen wir Berührungsängste abbauen", sagt Corinna Mindt. Die künstlerische Leiterin möchte Möglichkeiten schaffen, um spielerisch und fantasievoll mit Unterschieden umzugehen. Dieses ist schon ein ordentlicher Beitrag zur "Vermittlung" von Kultur, doch es gibt noch das Kulturcafé, das an jedem ersten Dienstag im Monat in der Schwankhalle geöffnet ist. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen werden die Produktionen und Aufführungen des kommenden Monats vorgestellt – sogar in deutscher Gebärdensprache.

Im Rahmen des Projektes "Bunte Tore" werden die auch die sogenannten "Teaching Days" veranstaltet, bei denen sich Ende Oktober internationale und nationale Tanzkompanien über erprobte Unterrichtsmethoden für inklusiven Tanz praktisch und theoretisch austauschen. Gefördert wird das Projekt zu 70 Prozent durch die Aktion Mensch und den Fonds Soziokultur.

Damit das Projekt "Bunte Tore" auch weiterhin laufen kann, werden Spenden benötigt. Das Spendenkonto "tanzbar_bremen" wird bei der Sparkasse in Bremen (BLZ 29050101) unter der Kontonummer 80306038 geführt. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tanzbarbremen.de

Weitere Artikel aus diesem Ressort

Grundschulkind präsentieren Zauberflöte als Playback-Operette:

[Königin der Nacht ist am Tag ein Mathe-As](#)

Steigende Kosten bei fixem Etat: Sorge um Jugendangebote

Osterholzer wollen Ursachen für Kriminalität angehen: Steigender

[Drogenkonsum im Bremer Osten](#)

Bremer Hochschultage: Studierende zeigen ihre Kunst

Engagement für Bremen: Zehn Jahre Nachtwanderer

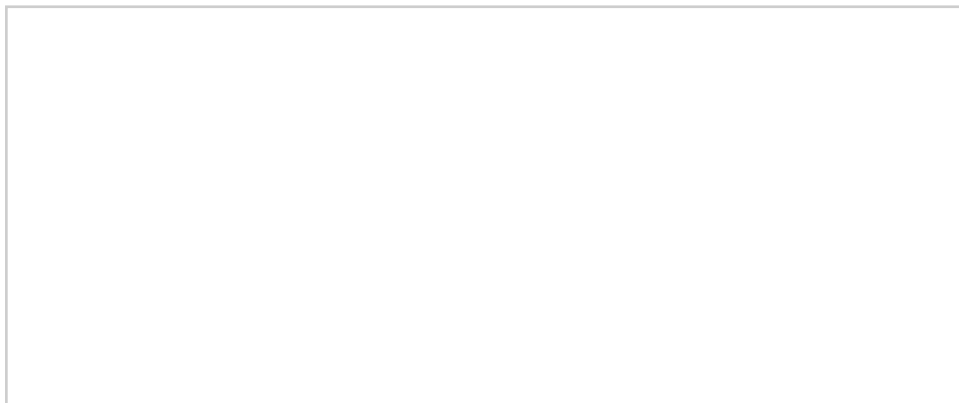
Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben](#) »

Bitte **loggen Sie sich ein**, um eigene Kommentare zu verfassen.

Noch nicht registriert? **Jetzt kostenlos registrieren** >>

Diskutieren Sie über diesen Artikel



Bleiben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (http://...) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

Abschicken

Videos, die Sie auch interessieren könnten

powered by Taboola



Auf einen Kaffee mit Enak Ferlemann



Sachenberg-Stehle: Auch B-Pr...



Schumacher: Aufwachprozess k...

Das könnte Sie auch interessieren



INTERVIEW MIT JULIA ENGELMANN

Die Resonanz ist unfassbar. Mehr als fünf Millionen Mal wurde im Internet seit Januar ein Video angeklickt, das einen Auftritt von Julia Engelmann... **mehr** >>



Euro-Untergang in Kürze

Durch die Krim-Krise kommt die dramatische Wahrheit an Licht: Ihr Geld ist in großer Gefahr! Jetzt handeln... **mehr** >>

ANZEIGE



Prödl's Rechnung im Abstiegskampf

Bremen. Werder am Tag nach dem Freiburg-Debakel: Abwehrchef Sebastian Prödl zeigt sich selbstkritisch und hofft auf eine Reaktion gegen Wolfsburg am... **mehr** >>



Planlos in Freiburg

Freiburg. Nach einem absolut enttäuschenden Auftritt steckt Werder wieder ganz tief drin im Abstiegskampf der Fußball-Bundesliga. [mehr >>](#)



Obraniak verfolgt große Ziele

Bremen. Seit Anfang Februar spielt Ludovic Obraniak für den SV Werder. Er ist inzwischen angekommen in Bremen. Sportlich, aber auch privat. Er fühle... [mehr >>](#)




Über 11% Rendite p.a. - Sicher und nachhaltig

Ab 4.200€ nachhaltig investieren und vierteljährliche Auszahlung sichern - Ideal für Privatanleger [mehr >>](#)



 ANZEIGE

 powered by plista 